

Parlamentsumbau schreitet recht zügig voran

Für alle, die beim Weg der Bundesgesetzgebung immer nur Baustelle verstanden haben, wird jetzt einiges klarer – oder auch nicht.

SCHLI

Helmut Schlieselberger



HC Strache spricht sich weiter für eine nicht nur intellektuelle Entkernung des Hohen Hauses aus.



Fürs Team Stronach, das nicht auf den Heldenplatz siedelt, fand man auch noch ein Interimsquartier.



Schön langsam wird auch klar, warum die Interimslösung im Redoutensaal doch etwas teuer wird.



Dafür dürfen die Abgeordneten jetzt nur ihre drei allerwichtigsten Papiere mit übersiedeln.



Da ihn die Ausweichquartiere vorm Fenster stören, will Van der Bellen diese – wie die Österreicherinnen – mit Tüchern verhängen.



Doch eher kritisch sieht das Denkmalamt das Vorhaben, die Säulenhalle schlichter zu gestalten und Zwischendecken einzuziehen.



Leider nahm man das günstige Angebot einer schwedischen Firma für Tische „Quatschbudrum“ und Sessel „Bzödings“ nicht an.



Und da im Parlament stets gern gepfuscht wurde, haben alle versprochen, in den langen Sommerferien auf der Baustelle mitzutun.

BILDER: SWIPA, PARLAMENT, EPK, ANTONIUS SCHEU

Österreicher auf Lesbos festgenommen

Aktivisten blockierten den Hafen, griechische Polizei schritt ein.

WIEN, LESBOS. Die griechische Polizei hat am Freitag ein besetztes Gebäude auf Lesbos geräumt und dabei mehrere Migranten sowie Aktivisten festgenommen, darunter angeblich auch Österreicher. Dies berichteten das Nachrichtenportal „embrosnet.gr“ sowie der staatliche Radiosender. Die Organisation „No Border Kitchen“ teilte auf Twitter mit, dass das Gebäude in der Früh geräumt worden sei. „Alle im Gebäude wurden festgenommen und auf eine Polizeistation in (der Inselhauptstadt) Mytilini gebracht“, hieß es in dem Tweet. Freitagnachmittag ließ die Polizei die Festgenommenen dann offenbar sukzessive wieder frei. „No Border Kitchen“ twitterte: „Die Leute werden jetzt langsam freigelassen. Die Leute werden angeklagt und sollen sich in fünf Monaten bei Gericht melden.“ Die Aktivisten hielten seit Monaten ein seit Jahren verlassenes Gebäude besetzt und hatten es zu einer Art wildem Flüchtlingslager verwandelt. Am Vortag hatte der Stadtrat der Inselhauptstadt gegen eine von Aktivisten organisierte Aktion protestiert. Diese hatten vorübergehend die Hafeneinfahrt von Mytilini blockiert und Reisende daran gehindert, aus Lesbos abzureisen. SN, APA

ab Dienstag 02.05.

Selbstgemachte Meisterwerke

- 3 x 100g / 100g: 3,99 €
- 3 x 100g / 100g: 24,99 €
- 3 x 100g / 100g: 4,29 €
- 3 x 100g / 100g: 4,29 €

PHILIPS Kaffeemaschine per Stück **49,99 €**

Da bin ich mir sicher.

Bundesheer bietet Berufsausbildung

WIEN. Das Bundesheer will den Grundwehrdienern den Einstieg ins Berufsleben erleichtern. Das Wiener Projekt „upgrade“ richtet sich an Menschen, die nur einen Pflichtschulabschluss vorweisen können. Während des Präsenzdienstes wird ein Bildungsplan angelegt, um etwa die Lehre abzuschließen. Unterstützt wird das Projekt vom Wiener ArbeitnehmerInnen Förderungsfonds (waff). Laut Verteidigungsminister Hans Peter Dostkoil (SPÖ) haben 15 bis 20 Prozent der Wiener Grundwehrdiener lediglich Pflichtschulabschluss. SN, APA

DI. 02.05. + MI. 03.05.

PREIS KICK

- Wurstplatte: 3,99 €
- Milch „Jovella“: 1,79 €
- Tomaten: 1,99 €
- Gouda: 4,55 €
- Wurstplatte: 2,99 €
- Wurstplatte: 1,29 €
- Wurstplatte: 1,79 €

hofer.at